

V.M.Z. Vortragshighlight

Expertenwissen aus erster Hand: Stefan Riße



*»Wege aus der Zinsfalle –
wo es noch Rendite für
mein Geld gibt«*

**Wir unterstützen Sie bei der
Akquise neuer Kundengelder.**

Stefan Riße | Vita

Stefan Riße, Jahrgang 1968, aus Bremen ist Börsianer mit Leib und Seele. Seit seinem 16. Lebensjahr beschäftigt er sich intensiv mit den internationalen Finanzmärkten. Nach dem Abitur und Praktika bei Banken und Vermögensverwaltern arbeitete er zwei Jahre lang als Broker, bevor er in den Journalismus wechselte. Er schrieb für Zeitschriften wie Forbes und Focus und ist seit über fünf Jahren ständiger Kolumnist für Focus Money. Stefan Riße im Gespräch mit Investmentlegende.

Bekannt wurde Stefan Riße aber vor allem aufgrund seiner Tätigkeit als Börsenkorrespondent für „n-tv“, wo von 2001 bis 2005 seine Berichte live vom Frankfurter Börsenparkett gesendet wurden. Von 2006 bis 2011 war er Chief Market Strategist der Deutschlandniederlassung von CMC Markets. 2011 wechselte er zur HPM Hanseatische Portfoliomanagement GmbH in Hamburg. Seit 2016 ist er unabhängiger Experte, Berater und Vortragsredner. Nach wie vor ist er gefragter Interviewgast bei „n-tv“ wo er regelmäßig auftritt.

Bereits im Alter von 17 Jahren lernte er den im September 1999 verstorbenen Börsenaltmeister André Kostolany kennen, mit dem ihn bis zu dessen Tod eine enge Freundschaft verband. Sein bisher letztes Buch „Die Inflation kommt!“ war eines der erfolgreichsten Wirtschaftsbücher im Jahr 2010 und erreichte Platz 1 der Handelsblatt-Bestsellerliste.

Stefan Riße ist passionierter Radrennfahrer. Er war mehrfacher Bremer Landesmeister und Norddeutscher Vizemeister. Damit qualifizierte er sich zweimal zur Deutschen Meisterschaft der Profis und konnte mit den ganz Großen des deutschen Radsport wie Jan Ullrich und Jens Voigt an den Start gehen – ganz nach dem Motto: dabei sein ist alles.

So lautet der Titel des aktuellen Vortrages von Stefan Riße, der jahrelange für den Nachrichtensender n-tv vom Frankfurter Börsenparkett berichtete und so einem größeren Publikum bekannt wurde. Noch heute ist er dort gefragter Interviewgast.

Wer Stefan Riße schon mal erlebt hat, der weiß wie unterhaltsam, humorvoll und leicht verständlich er das Thema Börse transportiert. Sein aktueller Vortrag greift das Tiefzinsumfeld auf und lässt Anleger umdenken. Gerne hält der fernsehbekannte Stefan Riße diesen Vortrag für ihre Kunden. Sie müssen nur den Raum stellen, wir übernehmen Honorar und Spesen von Stefan Riße und unterstützen Sie auch gerne bei der Organisation der Veranstaltung. Im Gegenzug allokatieren Sie für Ihre Kunden den World Market Fund. Den Fonds gibt es seit mehr als fünf Jahren. Er übertrifft – von der Öffentlichkeit quasi unbemerkt – die Performance von aktuell sehr populären Fonds. Die Strategie basiert auf exklusiven volkswirtschaftlichen Studien des Instituts für Kapitalmarktforschung Dr. Markus C. Zschaber. Er ist mit attraktiven Konditionen für den Vertrieb ausgestattet und so ergibt sich eine „Win-win-win“-Situation für Sie, Ihre Kunden und uns. Nähere Informationen zum World Market Fund finden Sie im entsprechenden Factsheet und Fondsflyer oder unter www.worldmarketfund.de.



*Stefan Riße im Interview mit dem Ex-Kollegen
Andreas Franik über seinen Vortrag*

Thesen des Vortrages

■ **Festgeldanlage wird zum Verhängnis**

Börsenexperte Stefan Riße kennt die Mentalität des deutschen Anlegers. Sicherheit war stets das Credo. Nirgendwo liegt so viel Geld auf Festgeldkonten oder in Termingeldern wie hierzulande. Früher waren die Folgen verkraftbar. Die Rendite war geringer, dafür ließ sich ruhig schlafen. Im heutigen Zinsumfeld aber führt das Geldhorten auf Festgeld- und Sparkonten zur

Referenzen (Auswahl)

- » ERGO Beratung und Vertrieb AG,
Tom Behnke
- » Sparkasse Mittelthüringen,
Hans-Georg Dorst
- » Müritz Sparkasse, Gisela Richter
- » VR Bank Kitzingen eG, René Schmiedel
- » IHK Würzburg-Schweinfurt,
Sascha Genders
- » Wüstenrot Bausparkasse,
Thomas Schopf

Direktkontakt

Stefan Riße
E-Mail: stefan.risse@zschaber.de
Telefon: (01 51) 55 01 99 72

schleichenden Enteignung. Die Inflation liegt höher als der Zins und frisst Stück für Stück das Vermögen.

■ **Aktien sind nicht Spekulation, sondern Investment in Unternehmen**

Ordentliche Renditen gibt es immer noch bei Aktien. Doch die Anleger tun sich nach wie vor schwer umzudenken. Der Internet- und der Lehman-Crash stecken ihnen noch in den Knochen. Weil Kursschwankungen laufend mitzuverfolgen sind, werden Aktien in Deutschland als Spekulation angesehen und nicht als das was sie eigentlich sind: Beteiligung an Unternehmen. Hier setzt Stefan Riße an. Er nimmt seine Zuhörer mit auf eine Reise in seine Anlegerseele, und lässt ihn seine eigenen Vorurteile und Ängste erkennen und dadurch am Ende abstreifen. Was bleibt, ist eine vollkommen neue Sicht auf die Aktien und entsprechende Fondsanlage.



Stefan Riße im Gespräch mit
Investmentlegende George Soros